

Moskau senkt Ölfördermenge

Moskau. Moskau hat wegen der vom Westen beschlossenen Preisobergrenze für russisches Rohöl angekündigt, ab März die Förderung zu kürzen. »Wie vorher erklärt, werden wir denjenigen, die direkt oder indirekt das Prinzip des Preisdeckels nutzen, kein Öl verkaufen. Darum wird Russland ab März freiwillig seine Förderung um 500.000 Barrel pro Tag senken«, sagte Vizeregierungschef Alexander Nowak am Freitag der Nachrichtenagentur *Interfax* zufolge. Eine weitere Kürzung sei nicht ausgeschlossen. 500.000 Barrel entsprechen etwa fünf Prozent der täglichen Fördermenge. Nowak kritisierte den Preisdeckel einmal mehr als »Eingriff in die Marktbeziehungen und Fortsetzung der destruktiven Energiepolitik des kollektiven Westens«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/444688.moskau-senkt-ölfördermenge.html>